

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Freitags, den 21sten April, 1797,

aufgeführt:

**Lilla,**

oder:

**Schönheit und Jugend,**

ein Singspiel in zwey Aufzügen, nach Una Cosa rara, von F. Andre.

In Musik gesetzt von dem spanischen Kapellmeister Vincenz Martin.

Personen:

Isabella, Königin von Spanien.	.	.	Demoiselle Jaime.
Der Infant.	.	.	Herr Kirchner.
Corrado, Oberjägermeister.	.	.	Herr Pleisner.
Lilla,	} Bauermädchen.	.	Madame Lange.
Bertha,		.	Madame Langerhans.
Lubino,	} Bauern, ihre Liebhaber.	.	Herr Stegmann.
Tita,		.	Herr Eule.
Der Amtsvoigte	.	.	Herr Petersen.
Chor von Jägern.			
Chor von Bauern und Bäuerinnen.			

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.  
Parterre 1 Mk. 4 Schill. Gallerie 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.

Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geldset wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.